



Tätigkeitsbericht 2023

Allgemeines:

Der Verein Volontariat Freiwilligenhilfe Pustertal E.O. ist ausschließlich ehrenamtlich tätig und arbeitet ohne Gewinnabsicht. Unser Einsatzbereich: die Begleitung von Senioren und Menschen mit Beeinträchtigung, in Wohn- und Pflegeheimen, in verschiedenen Geschützten Werkstätten, in der Tagesstätte für Demenzkranke sowie in Privathaushalten.

Nach den Herausforderungen der Covid-19-Pandemie hat unser Verein einen beeindruckenden Neuanfang erlebt. Durch die Pandemie waren unsere Aktivitäten fast vollständig zum Stillstand gekommen. Die Befürchtung, dass nach Jahren ohne Tätigkeit, die meisten Freiwilligen wegbrechen würden, war groß. Unsere Freiwilligen haben sich aber nicht entmutigen lassen. Durch einen starken Zusammenhalt und in vielen Gruppen- und Einzelgesprächen gelang es dem Verein, sich neu zu organisieren und seine Arbeit wieder aufzunehmen. Insgesamt hat unser Verein nach der Pandemie einen erfolgreichen Neuanfang erlebt und ist gestärkt aus dieser schwierigen Zeit hervorgegangen.

Mit der Reform des Dritten Sektors sind in Italien Neuerungen für Vereine und andere Non-Profit-Organisationen eingeführt worden. Diese Änderungen betreffen auch das Ehrenamt in Südtirol. Möchten ehrenamtliche Vereine und Verbände Zuschüsse vom Staat erhalten (z.B. 5 Pro Mille) müssen sie ein neues einheitliches stattliches Register eintragen sein (das sogenannte Runts). Auch wir sind von diesen neuen Bestimmungen betroffen. Die Eintragung in dieses Register konnte erst nach Anpassung unserer Satzungen erfolgen, die vom Vorstand am 22.12.2022 endgültig genehmigt und von der Mitgliederversammlung vom 18.03.2023 ratifiziert wurden. Die Eintragung ist am 28.02.2023 mit Nummer 103875 erfolgt.

In der Vollversammlung vom 18.3.2023 haben wir zum ersten X nach den überarbeiteten Satzungen den neuen Vereinsvorstand gewählt. In den Vorstand wurden folgende 11 Personen per Akklamation gewählt: Maria Untergassmair, Annemarie Schmid, Caterina Clara, Maria Hinteregger, Elisabeth Kaiser, Stefan Kuenzer, Klaus Graber, Martha Kahn, Erich Außerhofer, Luisa Bernardi und Reinhard Volgger. Es gab dabei zwei weitreichende Veränderungen:

- 1) die langjährige Präsidentin Dorothea Renzler Di Gianantonio hat sich nicht mehr der Wahl gestellt. Sie war von 2000 bis 2023 ununterbrochen die Präsidentin des Vereins und hat ihn mit großer Umsicht und Freude geleitet. Wir sind ihr sehr zu Dank verpflichtet.
- 2) In seiner konstituierenden Sitzung hat der Vorstand einstimmig Herrn Klaus Graber zum neuen Präsidenten bestellt.

In der Vorstandssitzung vom 20.02.2024, haben wir, nach einem Vorfall, die Verhaltensregeln in der Formulierung abgeändert und ergänzt. Diese neuen Regeln werden allen Mitgliedern erläutert und zur Unterschrift vorgelegt. Die Einhaltung dieser Regeln ist für den Verein von großer Bedeutung.

Tätigkeit:

Der Verein Volontariat hatte im abgelaufenen Jahr 2023 insgesamt 144 eingeschriebene Mitglieder. Sie sind aufgeteilt in 7 Gruppen: 5 in Bruneck, 1 im Tauferer Ahrntal, und 1 im Oberpustertal.

Von diesen 144 freiwilligen Helfern waren insgesamt 124 Freiwillige im Einsatz, um Zeit zu schenken, um Gespräche zu führen, Spaziergänge zu ermöglichen usw.

Im abgelaufenen Jahr haben wir 47 Anfragen um Hilfe erhalten. Davon konnten wir 37 Anfragen berücksichtigen, bzw. Hilfestellung leisten; 10 Anfragen konnten leider aus verschiedenen Gründen nicht angenommen werden, 4 haben sich von selbst erledigt.

Insgesamt leisteten unsere freiwilligen Helfer im Jahr 2023, 7.473 ehrenamtliche Stunden, und erfreuten dadurch viele einsame u. pflegebedürftige Menschen, denen sie Ihre Zeit und Aufmerksamkeit schenkten. Gegenüber dem Vorjahr ist das eine Steigerung von mehr als verdoppeln.

Wir trafen uns zu 6 Vorstandssitzungen.

Eine Abordnung des Vereines war zu einem Höflichkeitsbesuch im Sozialsprengel von Bruneck, hat sich mit dem Präsidenten der Bezirksgemeinschaft Pustertal und der Direktorin der Sozialdienste Bruneck getroffen.

Jede einzelne Gruppe traf sich im Laufe des Jahres mehrmals zu den Monatstreffen. Dabei werden Erfahrungen und Infos ausgetauscht.

Viele Freiwillige haben an zwei Fortbildungskursen teilgenommen. Einer zum Thema „Umgang mit Dementen Anleitung für aufmerksame Menschen im Alltag“ finanziert und organisiert von uns und einer zum Thema „Erste Hilfe für die Seele“ finanziert und organisiert VHS.

Im Oktober und November 2023 ist es uns nach langer Vorbereitung – Infotage am Graben und Infoabende im Seniorenheim - gelungen wieder einen Ausbildungskurs für Freiwillige zu organisieren. Daran haben 23 sehr interessierte Personen mit Erfolg teilgenommen. Der Kurs war für die Teilnehmer kostenlos. Alle Teilnehmer sind zu unserer großen Freude dem Verein beigetreten und sind zum Großteil schon in Einsatz. Die allermeiste Arbeit verrichtet und zum xtenmal durch den Kurs geführt hat Dorothea Renzler. Begleitet hat sie dabei die Gruppenleiterin Martha Kahn. Thea und Martha vielen herzlichen Dank für euren Einsatz.

Geselliges:

Geselliges ist der Kit des Vereins.

Die Gruppe Oberpustertal hat im Jänner 2023 das traditionelle „Preiswatten“ organisiert.

Die Gruppe Tauferer-Ahrntal organisiert auch jedes Jahr ein „Preiswatten“ und sonstige Gesellschaftsspiele.

Zwei Höhepunkte gab es im Sommer und im Herbst. Im Juli haben wir im „Flatschwaldile“ von St. Georgen eine Grillparty veranstaltet. Vor der Party haben wir in der „Maria-Hilf-Kapelle“ kurz Einkehr gehalten und ein paar sakrale Lieder gesungen. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung mit sehr guter Beteiligung der Freiwilligen.

Im Oktober haben wir unser „Herbstfest“ im Vereinshaus von St. Georgen organisiert. Klaus und Margareth haben uns am Kirchplatz zum „Heiligen Georg“ empfangen und uns in die Geschichte der Kirche und des Kirchplatzes eingeführt. Bei beiden Veranstaltungen hat man sehr deutlich die Handschrift von Maria Hinteregger gesehen. Ohne ihre Tatkraft ist es schwer solche Veranstaltungen zu organisieren. Es ist eine Augenweide wie sie Räume und Tische schmückt und alles weitere organisiert, was es zum guten Gelingen einer solchen Veranstaltung braucht. Sie ist nicht zu toppen. Vielen herzlichen Dank.

Bruneck, 06.04.2024

Der Präsident
Klaus Graber

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Klaus Graber', written in a cursive style.